

PRAKTISCHE HINWEISE

VERKLEBEANLEITUNG Warnmarkierungssets SECURIKIT

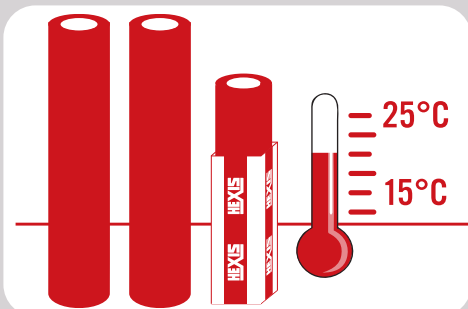
BENÖTIGTE MATERIALIEN

- › 1 Set mit Reflexstreifen, die an die Konturen des zu folierenden Fahrzeugs angepasst sind.
- › SHAMPCARV2-Karosserieshampoo von ProTech®
- › Flüssigkeiten zum Reinigen des Untergrunds:
 - › SHAGREMOV
 - › SHAGCLEAN
- › PLASKIT-Rakel
- › SHAGMAGNET-Magneten oder ein Abdeckband
- › Zubehör zum Durchschneiden des Liners SHAGCUT
- › PISTHERMIQ-Heißluftpistole
- › PISTLASER3-Laserthermometer
- › SHAGRELOAD-Pflegeprodukte

OPTIMALE LAGERBEDINGUNGEN FÜR IHRE FOLIEN

Die Folien sind fern von starken Hitzequellen (Heizkörper, direkte Sonneneinstrahlung usw.) zu lagern.

Lagerfähigkeit: 2 Jahre bei Lagerung im Originalkarton bei einer Temperatur von 15 °C bis 25 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 30 % bis 70 %.



Die Verklebmethoden beruhen auf den Erfahrungen von HEXIS, erheben aber keinen Anspruch auf Ausschließlichkeit. Halten Sie sich bitte an die Anweisungen, um die Verarbeitung der HEXIS-Folien zu vereinfachen. HEXIS bietet Ihnen ebenfalls Schulungen an, die die notwendigen Begleiter für eine optimale Verwendung der Produkte darstellen.

EIGENSCHAFTEN

Die im Set erhältlichen Warnmarkierungsfolien in A- bzw. B-Klasse dienen zur Anbringung auf Fahrzeugkarosserien. Jedes Set ist individuell auf die Form und Kontur der verschiedenen Fahrzeugmodelle zugeschnitten.

VORBEREITUNG DER UNTERGRÜNDE

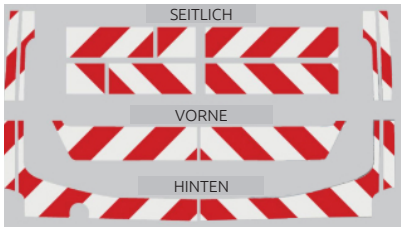
Die retroreflektierenden Folien der SECURIKIT-SETS sind ausschließlich zur Verklebung auf Karosserien geeignet. Diese HEXIS-Folien sind auf sauberen, trockenen, glatten, nicht porösen Oberflächen, die frei von Öl-, Fett- und Wachsrückständen, Silikon oder anderen Verunreinigungen sind, zu verkleben. Unangenehme Überraschungen werden am besten vermieden, wenn Sie von Verschmutzungen ausgehen und den Untergrund grundsätzlich reinigen (siehe Kapitel 3).

Die Anwendung muss vor dem Verkleben auf einer kleinen Fläche getestet werden, um sicherzustellen, dass der Untergrund nicht beschädigt wird.

Weitere Informationen finden Sie in den technischen Datenblättern unter der Rubrik „Professionals“ auf der Website www.hexis-graphics.com.

INHALT

1. EMPFEHLUNGEN:	2
2. VORANGEHENDE TESTS AUF FLACHEN UNTERGRÜNDE:	2
2.1. Vorherige Inspektion des Untergrunds:	2
2.2. Hafttest für Lacke:	2
3. REINIGUNG:	2
3.1. Bei sauberem oder verschmutztem Untergrund:	2
3.2. Bei stark verschmutztem Untergrund:	2
4. FOLIENVERKLEBUNG:	3
5. SCHNEIDEN UND NACHARBEITEN:	4
5.1. Schnitte:	4
5.2. Endbearbeitungen:	5
6. REINIGUNG UND PFLEGE DES SECURIKITS:	5
7. ABLÖSEMETHODE:	5



1. EMPFEHLUNGEN:

- › Die SECURIKIT-Folien dienen zur Anbringung auf Fahrzeugkarosserien.
- › Die optimale Haftung der Folien der SECURIKIT-Produktreihe wird 24 Stunden nach der Verklebung erreicht.

2. VORANGEHENDE TESTS AUF FLACHEN UNTERGRÜNDE:

Vor jeder Verklebung sollte der Folierer den Zustand des Untergrunds und des Lacks, auf dem die Folie verklebt werden soll, genau prüfen.

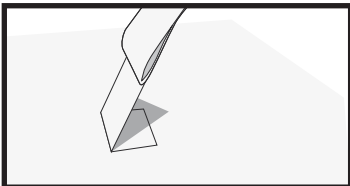
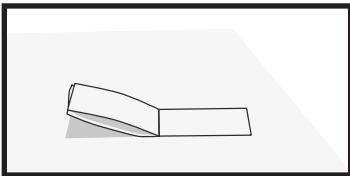
Für die richtige Bewertung des Zustandes des zu folierenden Untergrundes sind der Folierer sowie der Kunde verantwortlich.

2.1. Vorherige Inspektion des Untergrunds:

› Alle neuen Lackierungen müssen mindestens 7 Tage lang bei einer Temperatur von 25 °C trocknen, um vollständig auszugasen. Vor jeder Folienverklebung muss stets ein Ausgasungstest durchgeführt werden.

› Alle alten, mehligten oder abblättrenden Lacke müssen vor dem Verkleben abgeschliffen, erneuert und einem Hafttest (Abreißtest) unterzogen werden.

2.2. Hafttest für Lacke:



Mit einem Tesa®-50110-Klebeband ist eine Fläche von 2,5 cm x 5 cm zu bekleben, wobei ein nicht festgeklebter Überstand zum Greifen mit einzuplanen ist. Diesen dann falten und mit einem Ruck senkrecht zur Untergrundfläche abziehen. Auf dem abgezogenen Klebeband dürfen sich keinerlei Lackreste befinden. Dieser Test sollte an verschiedenen Stellen wiederholt werden.

> HEXIS stellt Ihnen auf Anfrage das Tesa®-Klebeband in den Maßen 2,5 cm x 5 cm zur Verfügung.

HEXIS kann keinesfalls für eine Beeinträchtigung des Untergrunds infolge der Durchführung dieses Tests haftbar gemacht werden.

3. REINIGUNG:

Der Untergrund muss vor der Verklebung unbedingt gereinigt werden. Es ist davon auszugehen, dass der Untergrund grundsätzlich verschmutzt ist. Manche Rückstände oder Verschmutzungen sind unsichtbar, können aber dennoch die Haftung der Folie beeinträchtigen.

⚠ Vor der Verwendung von Reinigungsmitteln oder chemischen Stoffen sind die technischen Datenblätter und Sicherheitsdatenblätter auf unserer Website: www.hexis-graphics.com einzusehen.

3.1. Bei sauberem oder verschmutztem Untergrund:


Das Fahrzeug ist zunächst mit dem SHAMPCARV2-Karosserieshampoo zu waschen, abschließend ist das SHAGCLEAN-Produkt zu verwenden.

SHAMPCARV2
Konzentriertes
Karosserieshampoo



3.2. Bei stark verschmutztem Untergrund:

Das Fahrzeug ist zunächst mit dem SHAMPCARV2-Karosserieshampoo zu waschen, abschließend ist das SHAGREMOV-Produkt zu verwenden.

 Das Arbeiten mit dem SHAGREMOV-Produkt muss an einem belüfteten Ort erfolgen. Handschuhe und Schutzbrille sind zu tragen.

Vorher ist auf einer kleinen, nicht sichtbaren Fläche zu testen, ob das Reinigungsmittel mit dem Untergrund kompatibel ist. Bestimmte Kunststoffmaterialien können durch Verwendung des SHAGREMOV-Produkts beschädigt werden.

- › Das SHAGREMOV-Produkt ist auf den verschmutzten Untergrund zu sprühen und mit einem trockenen Tuch zu verteilen.
- › Kurz einwirken lassen. Das SHAGREMOV-Produkt ist erneut aufzusprühen und dann mit einem sauberen Tuch oder einer Rakel wieder zu entfernen.
- › Wenn der Untergrund sauber und trocken ist, ist mithilfe des SHAGCLEAN-Produkts eine Endreinigung durchzuführen.

SHAGREMOV
Starkes
Reinigungsmittel



SHAGCLEAN
Endreinigungs-
und
Entfettungsmittel




4. FOLIENVERKLEBUNG:

Vor jeder Verklebung mit einer retroreflektierenden Folie ist sicherzustellen, dass alle Oberflächen sauber (siehe Paragraph 3) sind, wobei den kritischen Stellen, wie den Ecken und Rändern der Karosserie, besondere Aufmerksamkeit zu schenken ist.

Die ideale Verarbeitungstemperatur liegt zwischen 15 °C und 25 °C (mindestens 7 °C) und muss sowohl für die Umgebung als auch für den Untergrund eingehalten werden.

Um die Verklebung zu vereinfachen, kann die Oberfläche mit einer Mischung aus Wasser und einem milden Haushaltsreiniger wie Spülmittel (höchstens 3 %) angefeuchtet werden, damit das Positionieren der Folie durch leichtes Gleiten auf der Oberfläche vereinfacht wird. Dadurch wird während der Folierung die Bildung von Blasen oder Falten eingeschränkt.

 Eine zu hohe Luftfeuchtigkeit kann dazu führen, dass die Haftung der Folie auf dem Untergrund mehr Zeit erfordert als unter normalen Umständen.

- › Der Schutzliner ist mit dem SHAGCUT ca. 20 cm vom Folienrand entfernt, von dem aus die Folierung beginnen soll, einzuschneiden. (Abb. 01)



Abbildung 01

- › Der Reflexfolienstreifen ist auf der Karosserie zu auszurichten und mithilfe eines Abdeckbandes oder mit HEXMAGNET-Magneten anzubringen. (Abb. 02)

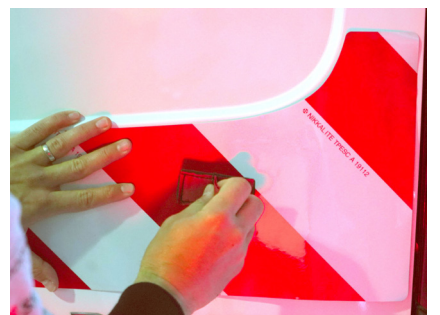


Abbildung 02



Abbildung 03

- › Das kürzeste Stück des Schutzliners ist abzuziehen. (Abb. 03)



Abbildung 04

- › Nun ist mit der Folienverklebung auf der Karosserie unter Verwendung der PLASKIT-Rakel zu beginnen. Die Folie ist dabei mithilfe der Rakel, die in einem 45°-Winkel zu halten ist, von der Mitte zu den Rändern hin gleichmäßig glattzustreichen, um die Luft nach außen herauszudrücken. (Abb. 04)
- › Der restliche Liner ist abzuziehen. Anschließend ist mit der Anbringung der Folie fortzufahren, bis der Streifen komplett verklebt ist.
- › Die gesamte Folienfläche ist erneut zu rakeln, wobei deren Ränder besonders kräftig zu bearbeiten sind.



Abbildung 05

- › Fahren Sie dann mit dem Anbringen der anderen Reflexfolienstreifen des SECURIKIT-Sets fort. (Abb. 05)

Hinweis: Die verschiedenen Reflexfolienstreifen sind ausschließlich Stoß an Stoß zu verkleben.

5. SCHNEIDEN UND NACHARBEITEN:

5.1. Schnitte:

Falls die Reflexfolienstreifen auf zwei benachbarten Karosserieblechen anzubringen sind, ist die Folie an der Verbindungsstelle der Bleche durchzutrennen.



Abbildung 06

- › Die Folie ist an den Rändern der Fläche mit dem Finger anzudrücken.
- › Für den Schnitt ist ein mit einer neuen Schneideklinge versehener Cutter zu verwenden.
- › Zum Schneiden muss die Cutterklinge am Rand der Kante des benachbarten Bereichs angelegt sein, wobei die Folie in einer fortlaufenden Bewegung, bei nach außen geneigten Cutter zu durchtrennen ist. (Abb. 06)

- › Fahren Sie abschließend mit der Rake über die Schnittkanten, wobei die verbleibende Folie auf dem Bereich anzubringen ist, wo die Karosserie am dünnsten ist. (Abb. 07)



Abbildung 07

5.2. Endbearbeitungen:

Zum Abschluss der Verklebung sind die Ränder der Reflexstreifen noch einmal unter kräftigem Druck mit der Rake fest anzudrücken.

- ⚠ *Vorsicht: Bei einer Nassverklebung ist es ratsam, die Folienränder besonders kräftig zu rakeln, um die unter der Folie verbleibende Verklebungsflüssigkeit herauszudrücken.*

6. REINIGUNG UND PFLEGE DES SECURIKITS:

Für eine Zwischenreinigung der SECURIKIT-Folien ist das SHAGRELOAD-Produkt mit einem sauberen Mikrofasertuch zu verwenden.

- › Direkt auf die zu reinigende Fläche sprühen (\pm 40 cm x 40 cm).
- › Mit einem Mikrofasertuch abwischen, bevor das Mittel trocken ist.

Die retroreflektierenden Folien können mit allen herkömmlichen automatischen Reinigungsmethoden gereinigt werden. Dies hat unter Verwendung von Reinigungsprodukten und Putzmitteln, die im Rahmen der professionellen Pflege von Fahrzeugen und Werbeausstattungen verwendet werden, zu erfolgen.

Bei der Reinigung mit Hochdruckreinigern ist Folgendes zu beachten: mittlerer Druck, ein Abstand von mindestens 50 cm und eine Wassertemperatur von höchstens 35 °C.

- ⚠ *Vorsicht: Es ist jedoch ratsam, die Folie nicht innerhalb der ersten 48 Stunden nach ihrer Verklebung zu reinigen, denn das könnte deren Haftfähigkeit beeinträchtigen und zur Folienablösung führen.*

- ⚠ *Vorsicht: Keinesfalls ätzende Lösungs- oder Reinigungsmittel verwenden.*

- ⚠ *Für Klebefolien, die mit unbestimmten Zusatzmitteln von Waschanlagen gereinigt wurden, schließt HEXIS jede Haftung aus.*

- ⚠ *Waschanlagen: Zusatzmittel und Zustand der Bürsten können die Haltbarkeit der Motive bzw. Folien beeinträchtigen. Es ist nachgewiesen, dass Polyurethanlacke nach 10 automatischen Reinigungen Streifen aufweisen. Diese mechanischen Auswirkungen, die das Erscheinungsbild der Folien beeinträchtigen können, entbinden uns unserer Verantwortlichkeit.*

HEXIS empfiehlt: Vor einer Komplettreinigung Ihrer Vollfolierung ist unbedingt ein Reinigstest an einer kleinen Fläche durchzuführen.

7. ABLÖSEMETHODE:

Die Folien der SECURIKIT-Produktreihe sind mit einem permanenten Klebstoff versehen, wodurch sich ihr Ablösen schwierig gestaltet. Wenn Sie jedoch die nachstehende Methode befolgen, wird Ihnen das Entfernen der Folie vereinfacht.

- › Die Folie mit der Heißluftpistole, beginnend an einer Ecke, auf etwa 45 °C erhitzen. Die Temperatur der Folie ist mit dem Laserthermometer (PISTLASER3) zu überprüfen.

- › Die Folie ist an einer Ecke anzuheben und anschließend langsam abzuziehen. Die Folie muss dabei einen Winkel von 70° bis 80° zum Untergrund bilden.


 *Ein Winkel, der stumpfer oder spitzer ist, begünstigt ein Reißen der Folie.*


- › Es sind immer nur kleine Folienflächen zu erhitzen und anschließend vorsichtig abzuziehen, damit die Folie möglichst rückstandsfrei vom Untergrund entfernt und ein Reißen der Folie verhindert wird.

- › Fahren Sie mit dem Erwärmen und dem langsamen Abziehen der Folie fort, bis Sie diese vollständig entfernt haben. Achten Sie dabei auf die übertragene Wärme, den Abziehwinkel der Folie und die Abziehgeschwindigkeit.

- › Wenn nach dem Abziehen der Folie Klebstoff auf dem Untergrund verbleibt, ist unsere SHAGREMOV-Flüssigkeit auf die Flächen mit Klebstoffrückständen zu sprühen. Kurz einwirken lassen und dann mit einem sauberen Mikrofasertuch vorsichtig trocken wischen. Dieser Vorgang ist bis zur vollständigen Entfernung des Klebers zu wiederholen.

- › Beenden Sie die Reinigung, indem Sie die zuvor behandelten Flächen mit SHAGCLEAN-Flüssigkeit besprühen und mit einem sauberen Mikrofasertuch abwischen.

 *Vorher ist auf einer kleinen, nicht sichtbaren Fläche des zu behandelnden Untergrunds ein Kompatibilitätstest durchzuführen. Bestimmte Kunststoffmaterialien, Dichtungen usw. können durch die Reinigungsmittel beschädigt werden. Es sind daher die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die empfindlichsten Bereiche bereits vor Beginn der Reinigung zu schützen. HEXIS ist keinesfalls für Schäden und Beeinträchtigungen haftpflichtig, die durch Verwendung von Produkten, die mit dem Untergrund inkompatibel sind, verursacht werden.*

 *Vor jeglicher Verwendung unserer Flüssigprodukte sind die technischen Datenblätter auf unserer Website: www.hexis-graphics.com einzusehen.*

Weitere technische Informationen finden Sie in den Datenblättern, die auf unserer Website www.hexis-graphics.com unter der Rubrik „Professionals“ eingesehen bzw. heruntergeladen werden können.

Angesichts der großen Vielfalt an Untergründen und immer neuer Verarbeitungsmöglichkeiten muss der Anwender die Eignung und Beschaffenheit des Produkts vor jedem Einsatz prüfen. Eine rechtlich verbindliche Garantie bzw. Zusicherung bestimmter Eigenschaften und Leistungen besteht nicht. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Alle technischen Angaben können sich ohne Vorankündigung ändern und werden regelmäßig auf unserer Website www.hexis-graphics.com aktualisiert. Dort finden Sie auch unsere AGB in der jeweils gültigen Fassung.

